

Agora

Budapest, den 28.11.64

U4436-1187/4

Sehr geehrter Herr Schlösser !

Vielen Dank für Ihren Brief und besonders für das Gedenkbuch für Margarete Susmann. Ihre Bitte um Material für das Archiv kann ich leider nicht erfüllen. Wir standen mit Frau Susmann nur in brieflicher Verbindung und alle meine Korrespondenz dieser Zeit ist in den stürmischen Jahren der Emigration verlorengegangen.

Der Erinnerungsband hat mich sehr interessiert, er steht auf einem sehr hohen literarischen und gedanklichen Niveau. Leider kann ich mich aber zu der Sie zentral interessierenden Frage nicht äussern: obwohl ich der Abstammung nach Jude bin, hat mich die jüdische Frage nie wesentlich berührt. /Wenn ich natürlich den Antisemitismus der Hitler-Zeit bekämpfte, tat ich es als Marxist; darum war die Judenfrage für mich immer nur ein Teil der zu bekämpfenden nationalsozialistischen Ideologie und Praxis./

Mit besten Grüßen Ihr sehr ergebener

MTA FIL. INT.

Lukács Arch.

Georg Lukács